

Modelltheorie I – Blatt 8

Abgabe am 15.12.2023 in der Vorlesung oder im Ilias bis 10:30

Bitte geben Sie an, welche (Teil-)Aufgaben Sie gelöst haben. (Sie können auch angeben, dass Sie manche Aufgaben partiell gelöst haben.)

Auf dem ganzen Blatt sei k ein Körper und K ein $\max\{|k|^+, \aleph_0\}$ -saturierter algebraisch abgeschlossener Körper, der k enthält.

Aufgabe 1 (1+1 Punkte):

- (a) Zeigen Sie: Für beliebige $F \subseteq k[x]$ ist $I(V(F))$ ein Ideal, das F enthält.
- (b) Geben Sie ein Beispiel an, bei dem $I(V(F))$ echt größer ist als das von F erzeugte Ideal.
Anmerkung: Es ist z. B. möglich, ein solches Beispiel zu finden, bei dem $V(F) = \{0\} \subseteq K$ ist.

Aufgabe 2 (1+1+2 Punkte):

- (a) Zeigen Sie: Ist k auch algebraisch abgeschlossen, so sind die Zariski-abgeschlossenen Teilmengen von K genau alle endlichen Teilmengen von k und die gesamte Menge K .
- (b) Was ändert sich, wenn k nicht algebraisch abgeschlossen ist?
- (c) Ein topologischer Raum heißt hausdorffsch, wenn je zwei verschiedene Punkte disjunkte offene Umgebungen haben. Zeigen Sie, dass die Zariski-Topologie auf K^n „anti-hausdorffsch“ ist: Es gibt keine zwei Punkte, die disjunkte offene Umgebungen haben. (Oder, einfacher ausgedrückt: Je zwei offene, nicht-leere Mengen haben nicht-leeren Schnitt.)
Anmerkung: Anschaulich kann man sich das recht schnell plausibel machen, aber wie macht man's formal?

Aufgabe 3 (2 Punkte):

Zeigen Sie: Ist $K^n \supseteq Y_1 \supseteq Y_2 \supseteq \dots$ eine Kette von Zariski-abgeschlossenen Mengen, so gibt es ein n , so dass $Y_{n'} = Y_n$ für alle $n' > n$.

(Einen topologischen Raum mit dieser Eigenschaft nennt man noethersch.)

$$\text{Auf 3)} \quad Y_1 \subseteq Y_2 \Rightarrow I(Y_2) \supseteq I(Y_1)$$

$$\downarrow \text{cl.}$$

$$\{f \in k[x] \mid f(x) = 0 \quad \forall x \in Y\}$$

\Rightarrow there exist ascending chain $I(Y_1) \subseteq I(Y_2) \subseteq \dots$

As $k[x]$ is Noetherian then

$$\exists n' \quad \forall n > n' \quad I(Y_n) = I(Y_{n+1}) = \dots$$

$$\Rightarrow Y_n = Y_{n+1} = \dots$$

Auf 1. a. $F \subseteq k[x] \Rightarrow I(V(F))$ is a Ideal.

$$F \subseteq \{g \mid g(x) = 0 \quad \forall x \in V(F)\}$$

$$\downarrow \text{cl.}$$

\Rightarrow for all $a, b \in I(V(F)) \quad a - b \in I(V(F))$

for all $a \in I(V(F)) \quad r \in k[x] \Rightarrow r(x) \cdot a(x) = 0 \quad \forall x \in V(F)$

$k[x]$

$$\text{Auf 1. 2.} \quad \langle F \rangle \neq I(V(F)) = \sqrt{\langle F \rangle}$$

$$F = \{x^3\}$$

$$\begin{array}{ccc} \langle F \rangle & \neq & \sqrt{\langle F \rangle} \\ \text{"} & & \text{"} \\ x^3 k[x] & & x k[x] \end{array}$$

2.a) Consider Ideal I , as I is f.g then $I = \langle f_1, \dots, f_r \rangle$
but $f_1, \dots, f_r \in K[x]$ so f_i decompose in linear factors.

$\Rightarrow \exists a_1, \dots, a_n \in K$ such that

$$f_i(x) = (x - a_1)^{k_1} \dots (x - a_n)^{k_n} \quad \forall i \in \{1, \dots, r\}$$

$$V = V(I) = V(f_1, \dots, f_r) = \{a_1, \dots, a_n\} \subseteq K$$

Common roots of these polynomials

2.b.) No! the root of f_i may not be in K .

2.c) With the same argument as 2.a) open subsets of

K are $\begin{cases} \emptyset, \\ K, \\ \text{co-finite subset of } K. \end{cases}$

Let $U_1, U_2 \neq \emptyset$ be open sets then

$$U_1 = K \setminus A_1 \quad U_2 = K \setminus A_2$$

\downarrow finite \downarrow finite

$$U_1 \cap U_2 = (K \setminus A_1) \cap (K \setminus A_2) = K \setminus (A_1 \cup A_2) \neq \emptyset$$

